



Weltkulturerbe
Stiftsbezirk St. Gallen
Klosterhof 6d
9000 St. Gallen · Schweiz

T +41 71 227 34 16
info@stiftsbezirk.ch
www.stiftsbezirk.ch

Herangezoomt – 23. November 879

Was sind das für Zeichen?

Am Ende des Dokuments finden sich in der zweitletzten Zeile die Beglaubigungszeichen. Das erste Wort bedeutet *signum*, also Zeichen (siehe Bild oben). Richten Sie ihr Augenmerk auch nochmals auf die gezierte Schreibweise der elongata. Das s von Signum wirkt wie ein Hirtenstab und das g besitzt einen Schweinchenschwanz.

Dieses Wort kündigt das direkt darauffolgende königliche Monogramm von Karl dem Dritten an. Auf diesem Monogramm erkennen Sie leicht die Buchstaben K, R, L und S von KAROLUS. A und O befinden sich im auf die Ecke gestellten Quadrat in der Mitte.

Danach fällt die aus zwei in die Länge gezogenen Halbbögen mit Verzierungen stehende «Unterschrift» der Kanzlei auf.

Zuletzt folgt die Besiegelung der Urkunde durch das in Wachs gedrückte Siegel des Herrschers. In einer königlichen Urkunde ersetzen alle diese Zeichen die in Privaturkunden namentlich aufgeführten Zeugen. Zeugen garantieren den öffentlichen Charakter einer Vereinbarung und werden im Falle eines Verstosses gegen den Inhalt befragt.

